

Radarsensoren Diebstahl

Beitrag von „volker100“ vom 4. Januar 2024 um 20:54

Hallo, an meinem Dicken wurden letzte Nacht die Radarsensoren ausgebaut.

Die Radarsensoren wurden schon einmal in der Nacht vom 13.11.2023 auf den 14.11.2023 gestohlen.

Das sind mit Lackierarbeiten 10.000 € Schaden

Laut VW-Zentrum bin ich schon der 2. diese Woche.

Wie kann man sich davor schützen?

Beitrag von „Linx“ vom 4. Januar 2024 um 21:04

Sehr ärgerlich. Hoffentlich übernimmt deine Versicherung den Schaden.

Ich nehme an, eine Garage oder einen bewachten Parkplatz wirst du nicht haben.

Spontan habe ich zwei Ideen:

- Sehr nah am Auto vor dir, oder vor einer Wand parken.
- Eine Dashcam mit Parküberwachung verbauen.

Beides biezet aber trotzdem keinen richtigen Schutz.

Beitrag von „coala“ vom 4. Januar 2024 um 21:19

Servus,

unglaublich, was für ein elendes Gesindel 🤡. Mechanisch sichern wird wenig Erfolg haben, so eine Maßnahme wird nur noch mehr Zerstörung am Fahrzeug hinterlassen. Ein Ansatz der mir spontan einfällt wäre, die Verkleidungen rückwärtig mit Abreißkontakten (dünner isolierter

Draht z.B.) zu versehen und das dann mit einer Alarmanlage aus dem Autozubehör zu verbinden.

Das wird die freundlichen Zeitgenossen zwar nicht daran hindern zu versuchen auch den dritten Satz zu klauen, aber wenn dann die Sirene/Hupe ins Ohr dröhnt, dürften die sich zumindest beim nächsten Mal ein anderes Fahrzeug aussuchen und deine Radarsensoren sollten auch vor Ort bleiben.

Grüße

Robert

Beitrag von „volker100“ vom 4. Januar 2024 um 21:29

Danke, hat jemand Erfahrung welche Dashcam mit Parküberwachung geeignet ist?

Beitrag von „Linx“ vom 4. Januar 2024 um 23:43

Im Prinzip jede Dashcam, die mit einem Hardwire-Kit ausgestattet werden kann (Anschluss am Sicherungskasten), und auch Parküberwachung bewirbt. Manche Dashcams sind mit Radarsensoren ausgestattet, um Bewegungen zu erkennen. Andere filmen entweder eine bestimmte Zeit nachdem das Auto abgestellt wurde, oder machen viele Einzelbilder. Zudem gibt es Bewegungssensoren (etwas im Bild bewegt sich) und Beschleunigungssensoren (Erschütterung, Schlag). Und LTE-Module gibt es mittlerweile auch, sodass man aufs Handy benachrichtigt werden kann bei einem Vorfall. Das Thema ist komplex. Als Hersteller werfe ich mal BlackVue, Thinkware, 70mai, Viofo und nextbase in den Raum, wobei die beiden erstgenannten meine technischen Favoriten sind, die nächsten beiden ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis haben, und der letztgenannte durch den Vertrieb glänzt.

Die rechtliche Situation sollte dabei auch beachtet werden - schließlich filmt die Dashcam dann je nach Einstellung auch im Parkmodus dauerhaft, was in D zumindest rechtlich umstritten ist, und der Datenschutz gewahrt werden will.

Beitrag von „juma“ vom 5. Januar 2024 um 08:12

Servus,

eine Möglichkeit wäre auch das Verwenden von [diebstahlhemmenden Schrauben](#), denn ich denke, den entsprechend notwendigen Bit dürften die Minustypen nicht dabei haben. Link ist nur ein Beispiel, da lassen sich sicher auch noch andere finden...

Je nachdem wie viel Zeitdruck durch andere Verkehrsteilnehmer oder auch Nachbarn entsteht, könnte das dann auch ausreichen.

Beitrag von „Linx“ vom 5. Januar 2024 um 09:10

Ergänzung zu der Idee von Uli:

Wenn bei einem versuchten Diebstahl letztendlich kein Radarsensor ausgebaut wird, würde das Ganze unter Vandalismus fallen, und eine Teilkasko würde den Schaden nicht mehr regulieren. Du solltest für diesen Fall also eine Vollkasko haben (wenn du das nicht ohnehin hast).

Beitrag von „volker100“ vom 5. Januar 2024 um 16:27

Hallo,

habe mich für eine Dashcam von BlackVue entschieden. Den Datenschutz klären wir nach dem nächsten Diebstahl, sonst interessieren mich die Daten nicht

Gruß Volker

Beitrag von „Linx“ vom 7. Januar 2024 um 09:22

Gute Wahl. Da kannst du in den Einstellungen die Empfindlichkeit einstellen, ab wann ein Ereignis als Aufprall oder Unfall registriert wird. Und diese Clips können dann automatisch in die Cloud hochgeladen werden, wenn du eine SIM Karte mit Daten eingelegt hast. Bei hoher Empfindlichkeit ist die Anzahl der Clips natürlich entsprechend höher. Auch das Zuschlagen der Türe wird dann als Aufprall registriert.

Welches Modell bzw welche Komponenten sind es denn geworden, Volker?